

Der Vorsitzende des  
Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr  
der Stadtverordnetenversammlung

Amt der Stadtverordnetenversammlung  
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-3317  
Telefax (0611) 31-3902  
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de  
Sachbearbeiteri Herr Neubert  
Wiesbaden, 04.11.2005

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr
2. Den Fraktionen bzw. Fraktionsstatusinhabern
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Frau Stadtverordnetenvorsteherin

## Einladung

**zur öffentlichen Sitzung  
des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr  
am Dienstag, 08.11.2005, um 17:30 Uhr,  
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden**

### **Tagesordnung 1**

1. Fragen an den Ausschuss
  
2. **05-A-15-0005**  
  
Studie Nutzen-/Kostenuntersuchung Aartalbahn der DE Consult;  
Vorstellung der Ergebnisse
  
3. **05-F-03-0113**  
  
Kundenkarte der ESWE-Verkehr für erwerbsfähige Langzeitarbeitslose, die eine  
Arbeitsgelegenheit wahrnehmen  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 25. Oktober 2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, inwieweit Eingliederungsmittel des Bundes zur Gegenfinanzierung eines vergünstigten Beförderungsangebots für Wiesbadener Arbeitslosengeld-II-Bezieher und -Bezieherinnen, die eine Arbeitsgelegenheit wahrnehmen, herangezogen werden können und die vorhandenen Geldmittel in vollem Umfang für diesen wichtigen Zweck einzusetzen.
2. Bei positivem Abschluss der in Punkt 1 genannten Prüfung wird ESWE-Verkehr gebeten, für den genannten Personenkreis eine spezielle Kundenkarte anzubieten, die gegen Zuzahlung eines Eigenanteils in Höhe von 18,00 Euro zum Bezug einer vergünstigten Monatskarte berechtigt.

#### **4. 05-F-03-0116**

Umfassende Nutzung der Potentiale zur Verlagerung des Lkw-Verkehrs auf die Schiene  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 31.10.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Magistrat wird gebeten, alle Möglichkeiten auszuschöpfen, um die in der von der TransCare AG im Auftrag der Lokalen Nahverkehrsgesellschaft Wiesbaden/ESWE Verkehrsgesellschaft mbH sowie des Hessischen Wirtschaftsministeriums erstellten Studie "Schienenverkehrskonzept für die Stadt Wiesbaden" festgehaltenen Ansatzpunkte zur Verlagerung des LKW-Verkehrs auf die Schiene möglichst rasch und umfassend zu nutzen.
2. Wie in den Umsetzungsempfehlungen der genannten Studie festgehalten, kommt einem regelmäßigen Kontakt und Erfahrungsaustausch zwischen den an der Untersuchung Beteiligten (Auftraggeber, TransCare, interessierte Eisenbahnverkehrsunternehmen sowie dem Schienenlogistik-Dienstleister LOG-O-Rail) besondere Bedeutung für die Erfolgssicherung zu. Der Magistrat wird daher gebeten dafür Sorge zu tragen, dass dem bestehenden Kommunikations- und Abstimmungsbedarf durch die Gewährleistung einer tragfähigen Moderation gegebenenfalls im Rahmen der Wirtschaftsförderung der Rechnung getragen wird.

#### **5. 05-V-66-0223**

**DL 30/05-16,**

**29/05-17**

Fortschreibung des Verkehrsentwicklungsplanes Wiesbaden (VEP)

## 6. 05-F-03-0119

Den Güterbahnhof West als ökologisches Projekt entwickeln  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.11.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

1. Der Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr begrüßt im Grundsatz die Rahmenplanung "Güterbahnhof - West" (05-V-61-0034).
2. Der Magistrat wird gebeten in diese Rahmenplanung zusätzlich die folgenden Vorgaben zur ökologischen Qualifizierung des Vorhabens aufzunehmen:
  - den Einsatz von Anlagen zur Nutzung von erneuerbarer Energie wie Solarenergie und Biomasse,
  - eine Minimierung der Flächenversiegelung,
  - den Einsatz von Anlagen zur Rückhaltung und Nutzung von Regenwasser,
  - den Einsatz einer optimierten Wärmedämmung,
  - eine energetisch günstige Südausrichtung der geplanten Gebäude zur Optimierung der Besonnung,
  - Abstände und Gebäudehöhen, die der Vermeidung der Verschattung dienen,
  - eine energetisch günstige Gestaltung der Dachformen und von deren Neigungswinke,
  - alle weiteren Maßnahmen, durch welche die geplanten Gebäude in Richtung Niedrig- bzw. Passivenergiehäuser fortentwickelt werden können.

Der Magistrat wird gebeten, die Bauträger auf die von der EU, dem Bund und dem Land Hessen aufgelegten Förderprogramme hinzuweisen, welche zur Umsetzung dieser Zielvorgaben herangezogen werden können.
3. Zur Gewährleistung dieser ökologischen Vorgaben werden für das Gebiet "Güterbahnhof - West"
  - im Bebauungsplan Festsetzungen getroffen zur Baukörperstellung (zulässige Abweichung von der Südausrichtung, Verschattungsvermeidung gemäß DIN 5034), zu den Dachformen, zu den technischen Vorkehrung zur Sicherstellung von Energieeffizienz, zu den Mindestflächen, die auf den Dächern oder an den Fassaden für die aktive Solarenergienutzung verfügbar sein müssen, zu dem Prozentsatz des Wärmebedarfs der Gebäude, der durch erneuerbare Energien zu decken ist, sowie Vorgaben zur gestalterischen Integration der Solaranlagen,
  - im städtebaulichen Vertrag Maßnahmen zur Wahrung des ökologischen Anforderungsprofils vereinbart, soweit diese nicht im Bebauungsplan festgesetzt werden können,
  - im laut Baugesetzbuch (BauGB) zwingend vorgeschrieben Umweltbericht die wichtigsten der oben genannten ökologischen Planungsziele und deren Umsetzungsgrad festgehalten. Falls einzelne dieser Schritte nicht in der vorgeschlagenen Form umgesetzt werden können, soll der Magistrat andere gleichwertige Regelungen nutzen, um die genannten ökologischen Vorgaben zur weiteren Aufwertung des Neubaugebiets "Güterbahnhof West" als verbindliche Festlegungen zu verankern.
4. Der Magistrat wird gebeten in die Rahmenplanung "Güterbahnhof - West" zusätzlich die folgende Vorgabe zur Gewährleistung eines kinderfreundlichen Wohnumfeldes aufzunehmen und dies in dem späteren Bebauungsplan so weit als möglich als Festsetzung zu verankern:
  - die Ausweisung nur der Erschließung einzelner Grundstücke dienender Straßen als Spielstraßen.

**7. 05-V-61-0034**

**DL 30/05-12, 29/05-13**

Rahmenplanung "Güterbahnhof - West" 1. Fortschreibung in den Ortsbezirken Biebrich, Dotzheim und Rheingauviertel/Hollerborn;  
Städtebaulicher Vertrag

**8. 05-V-61-0041**

**DL 30/05-13, 29/05-14**

Flächennutzungsplanänderung für den Planbereich "Güterbahnhof West" in den Ortsbezirken Rheingauviertel / Hollerborn, Biebrich und Dotzheim -  
Änderungsbeschluss -

**9. 05-F-02-0045**

Projekt Wasserturm unterstützen  
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 13.09.2005 -

**ANLAGE**

**10. 05-F-01-0077**

Verkehrssituation Bereich Kreuzberger Ring / Berliner Straße  
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 05.10.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird aufgefordert, die Einwände des Ortsbeirates Erbenheim gegen die Vorlage 05-V-66-0203 aufzugreifen und Alternativvorschläge für den Abschnitt der Berliner Straße zwischen Einmündung Tempelhofer Straße und der westlichen Einmündung des Kreuzberger Rings auszuarbeiten. In diesem Bereich soll die Verkehrsführung neu geordnet werden um den Verkehrsfluss zu verbessern und die Verkehrssicherheit zu erhöhen, ohne die Interesse der Anwohner und Gewerbetreibenden zu beeinträchtigen. Diese sind frühzeitig an dem Verfahren zu beteiligen.

**11. 05-V-66-0203**

**DL 32/05-5**

Berliner Straße / Kreuzberger Ring (östl. Einmündung); Bau einer Lichtsignalanlage

**12. 05-F-01-0075**

FNP-Änderung Westring, Nordenstadt  
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 06.10.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu erklären, wann die in Vorlage 05-V-80-2337 für das 3. Quartal angekündigte FNP-Änderung zur Beschlussfassung vorliegt und ob damit beabsichtigt ist, die Entwicklung des im FNP dargestellten Baugebiets nicht weiter zu verfolgen.

Außerdem wird der Magistrat gebeten zu erklären, wann er den Beschluss zur Einleitung eines Enteignungsverfahrens für den Bau der Westringverlängerung zu fassen beabsichtigt.

**13. 05-F-02-0053**

Feldkapelle in Sonnenberg  
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 03.11.2005 -

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- a) wie der momentane Stand des Verfahrens zur Errichtung der geplanten Feldkapelle in Sonnenberg ist und
- b) wie der Magistrat gedenkt, die Realisierung des Projekt an der geplanten Stelle zu ermöglichen.

**14. 05-F-01-0084**

Stellplatzsatzung  
- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 12.10.2005 -

Die SPD-Stadtverordnetenfraktion hatte am 25.1.2005 in einem Antrag den Magistrat gebeten zu berichten, wann die Vorlage einer überarbeiteten Stellplatzsatzung, die den unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten Rechnung trägt, vorgelegt wird. Bislang wurde diese noch nicht vorgelegt.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird nunmehr 'aufgefordert' zu berichten, wann die Vorlage einer überarbeiteten Stellplatzsatzung, die den unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten Rechnung trägt, vorgelegt wird.

**15. 05-F-01-0076**

Nutzung Haus Taunusfreude

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 06.10.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Offensichtlich sieht der Magistrat keine Möglichkeit, für den Fall eines Ausbaus der Christlichen Schule im ehemaligen Haus Taunusfreude (*siehe MV 05-V-80-2322 und Pressebericht im Wiesbadener Kurier vom 20.7.2005*) eine verkehrliche Erschließung zu gewährleisten, ohne dass die Belange von Naturschutz und Anwohnern in unvertretbarem Maße berührt werden.

Der Magistrat wird deshalb aufgefordert, der Freien Christlichen Schule für den von ihr gewünschten Ausbau einen Alternativstandort anzubieten, und gleichzeitig eine geeignete dauerhafte Nutzung für das Haus Taunusfreude zu suchen.

**16. 05-F-01-0086**

Gestaltungssatzung

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 12.10.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten, die Arbeiten an der Gestaltungssatzung schnellstmöglich abzuschließen und den städtischen Körperschaften zur Beschlussfassung vorzulegen.

**17. 05-F-01-0085**

Maut-Ausweichverkehr im Stadtgebiet

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 14.10.2005 -

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

- wie der Stand der Zählungen an den Maut-Ausweichstrecken im Wiesbadener Stadtgebiet ist und in welcher Weise dabei die örtlichen Bürgerinitiativen eingebunden sind;
- wie der Stand der Verhandlungen der Stadt Wiesbaden mit dem Land Hessen bezüglich der Maut-Ausweichproblematik ist;
- wann die Örtliche Unfallkommission zusammentritt, um eine Analyse des Unfallpotentials an den innerstädtischen Maut-Ausweichstrecken vorzunehmen;
- welche Haltung das Land Hessen in seinen Verhandlungen mit dem Bund grundsätzlich zur Bemaufung von Bundesstraßen einnimmt.

**18. 05-F-06-0007**

Maßnahmen gegen zunehmende Belastung durch LKW-Verkehr im Stadtgebiet

**ANLAGE**

**19. 05-F-03-0114**

Sicherung einer maßvollen Bebauung im Bereich Kohlheck  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 25.10.2005 -

Gemäß Beschluss Nr. 0217 des Planungs-, Bau- und Verkehrsausschusses vom 09.11.2004 und Beschluss 0578 der Stadtverordnetenversammlung vom 18.11.2004 wurde der Magistrat gebeten:

"Um eine städtebauliche Überprägung in der näheren Umgebung des Plangebietes durch die in der 'Südlichen Kohlheckstraße' zulässigen höheren Baumassen im Sinne des § 34 BauGB zu verhindern, ..., einen einfachen Bebauungsplan zu entwickeln, der das Maß der baulichen Nutzung für künftige Bauvorhaben in der Nachbarschaft in Anlehnung an die bestehende, kleinräumige und durchgrünte Struktur des Kohlhecks in einem verträglichen Umfang begrenzt."

Aufgrund von Veränderungen in der Struktur der Bewohnerschaft besteht akuter Handlungsbedarf.

Der Ausschuss möge daher beschließen:

Der Magistrat wird gebeten die o. g. Beschlüsse umgehend umzusetzen.

**20. 05-F-02-0052**

Verkehrinsel "Kostheimer Nase"  
- Antrag der CDU-Stadtverordnetenfraktion vom 03.11.2005 -

Der Ausschuss Planung, Bau und Verkehr möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

- a) die zur Verhinderung des Einfahrens in die Münchhofstraße gebaute Sperrinsel (Kostheimer Nase) umgehend zu entfernen,
- b) den Einmündungsbereich von der Hauptstraße in die Münchhofstraße durch geeignete bauliche Maßnahmen zu beruhigen und für den fußläufigen Verkehr sicherer zu machen (im Rahmen des Verkehrsberuhigungsprogramms),
- c) zur Reduzierung des Durchgangsverkehrs verstärkt Geschwindigkeitskontrollen durchzuführen und die schon bestehenden Verkehrsberuhigungsmaßnahmen zu optimieren
- d) die Kostheimer Verkehrskommission in die Entscheidungsfindung einzubeziehen und den Ortsbeirat entsprechend zu beteiligen.

**21. 05-F-03-0115**

Schaffung eines adäquaten Verkehrsmanagementsystems für die Friedrichstraße  
- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 25.10.2005 -

Besonders an Samstagen und in der Vorweihnachtszeit kommt es in der Friedrichstraße zwischen der Bahnhofstraße und der Neugasse immer wieder zur Bildung von massiven Verkehrsstaus und zu Behinderungen des Busverkehrs. Dieser Zustand ist nicht hinnehmbar.

Der Ausschuss möge deshalb beschließen:

Durch geeignete Maßnahmen wird sicher gestellt, dass sich kein Stau in der Friedrichstraße aufbauen kann, der bis in die Bahnhofstraße zurückwirkt und der den ÖPNV behindert.

**22. 05-V-61-0043**

**DL 30/05-14, 29/05-15**

Bebauungsplanentwurf "Sooderstraße/Pfahlerstraße" im Ortsbezirk Sonnenberg  
- Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes  
- Beschluss über die Aufhebung der Bebauungspläne "Sonnenberg 1963/1"  
(Sooderstraße) und "Sonnenberg 1969/2" (Bahnhofstraße)

**23. 05-V-61-0044**

**DL 30/05-15, 29/05-16**

Bebauungsplanentwurf "Sooderstraße/Pfahlerstraße" im Ortsbezirk Sonnenberg  
- Veränderungssperre

**24. 05-V-61-0028**

**DL 30/05-10, 29/05-11**

Flächennutzungsplanänderung "Gartenstraße" im Ortsbezirk Sonnenberg  
- Feststellungsbeschluss -

**25. 05-V-61-0029**

**DL 30/05-11, 29/05-12**

Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) "Pfarrgarten" im Ortsbezirk Sonnenberg;  
Beschluss über den Antrag auf Einleitung eines vorhabenbezogenen  
Bebauungsplanes

**26. 05-V-61-0022**

**DL 30/05-8, 29/05-9**

Flächennutzungsplanänderung "Nahversorgung Breckenheim" im Ortsbezirk Breckenheim - Entwurfsbeschluss -

**27. 05-V-61-0023**

**DL 30/05-9, 29/05-10**

Vorhaben und Erschließungsplan (VEP) "Nahversorgung Breckenheim" im Ortsbezirk Breckenheim  
Beschluss über die öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfes

**28. 04-V-61-0054**

**DL 30/05-1, 29/05-1**

Bebauungsplanentwurf "Bangert" im Ortsbezirk Kloppenheim;  
- Beschluss über die Anregungen zur 1. öffentlichen Auslegung  
- Änderungsbeschluss  
- Beschluss über die 2. öffentliche Auslegung

**29. 05-V-61-0035**

**DL 28/05-1**

Flächennutzungsplanänderung "Südlich der Friedrich-List-Schule" im Ortsbezirk Südost;  
- Änderungs- und Entwurfsbeschluss -

**30. 05-V-61-0036**

**DL 28/05-2**

Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) "Südlich der Friedrich-List-Schule" im Ortsbezirk Südost;  
Beschluss über den Antrag auf Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanes und Offenlagebeschluss

**31. 05-V-61-0032**

**DL 26/05-11**

Bebauungsplan "Tunnelbachtal - 2. Änderung - Bereich nördlich der Höhenstraße" im Ortsbezirk Sonnenberg

**32. Verschiedenes**

**Tagesordnung 2**

**1. 05-V-01-0028 DL 26/05-1**

Bürgerbeirat Wiesbaden - Kenntnisnahme von der Niederschrift über die 50. Sitzung am 17.08.2005

**2. 05-V-01-0031 DL 31/05-1**

Bürgerbeirat Wiesbaden - Kenntnisnahme von der Niederschrift über die 51. Sitzung am 14.09.2005

**3. 05-V-08-0006 DL 26/05-4**

Investitionsbudget Schulen - Beschleunigungsprogramm

**4. 05-V-36-0037 DL 26/05-1**

Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung des Naturschutzbeirates beim Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden vom 28.07.2005

**5. 05-V-40-0024 DL 26/05-7**

Joseph-von-Eichendorff-Schule - Mittelfreigabe im Rahmen des Beschleunigungsprogrammes

**6. 05-V-40-0026 DL 30/05-5, 29/05-6**

Wilhelm-Heinrich-von-Riehl-Schule;  
Grundsatzgenehmigung der Sanierung - Mittelfreigabe im Rahmen des Beschleunigungsprogramms

- 7. 05-V-52-0017 DL 26/05-10**  
Sporthalle Berufsschulzentrum I (Wettinerstraße);  
Erneuerung der Hallenfenster und Flachdachsanierung Zwischenbau
- 8. 05-V-64-0016 DL 32/05-3**  
Aktualisierung SNB 2006/2007 Wiesbaden und AKK
- 9. 05-V-66-0101 DL 32/05-4**  
Neufassung der Ortssatzung über Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in  
der Landeshauptstadt Wiesbaden
- 10. 05-V-66-0229 DL 31/05-2**  
Webergasse / Spiegelgasse; Erneuerung der Oberfläche
- 11. 05-V-66-0231 DL 31/05-3**  
Konrad-Adenauer-Ring;  
Querungshilfe zwischen Schiersteiner Straße und Karlsbader Platz
- 12. 05-V-66-0234 DL 31/05-4**  
Unfallpunkt-Beseitigungsprogramm 2006;  
Schiersteiner Straße / 2. Ring: Umbau des Mittelstreifens Schiersteiner Straße zur  
Errichtung einer 2. Linksabbiegerspur
- 13. 05-V-66-0235 DL 31/05-5**  
Fußgängerquerungshilfe Niedernhausener Straße, Wiesbaden-Rambach

**14. 05-V-66-0307 DL 26/05-12**

Kündigung der Vereinbarung zur Straßenoberflächenwiederherstellung mit den ESWE-Versorgungsbetrieben

**15. 05-V-66-0318 DL 31/05-6**

Hauptprüfung von Ingenieurbauwerken gemäß DIN 1076 in Wiesbaden

**16. 05-V-66-0319 DL 32/05-6**

Hauptprüfung von Ingenieurbauwerken gemäß DIN 1076 in AKK

**17. 05-V-66-0320 DL 32/05-7**

Mittelfreigabe für das Fahrbahndeckenprogramm in AKK 2006

**18. 05-V-66-0321 DL 32/05-8**

Mittelfreigabe für das Fahrbahndeckenprogramm in Wiesbaden 2006

**19. 05-V-66-0322 DL 32/05-9**

Mittelfreigabe für das Frostschadenprogramm in Wiesbaden 2006

**20. 05-V-66-0323 DL 32/05-10**

Mittelfreigabe für das Frostschadenprogramm in AKK 2006

**21. 05-V-66-0324 DL 32/05-11**

Mittelfreigabe für das Gehweginstandsetzungsprogramm in Wiesbaden 2006

**22. 05-V-66-0325**

**DL 32/05-12**

Mittelfreigabe für das Gehweginstandsetzungsprogramm in AKK 2006

**23. 05-V-67-0012**

**DL 30/05-17, 29/05-18**

Umgestaltung der Reisinger- und Herbert-Anlagen

**24. 05-V-69-0004**

**DL 26/05-13**

Soziale Stadtteilentwicklung Biebrich Süd-Ost und Inneres Westend;  
Zuschussprogramme "Grüne Höfe"

**25. 05-V-69-0006**

**DL 28/05-3**

Projekt Soziale Stadteilerneuerung Inneres Westend;  
Errichtung einer Bewegungshalle mit Nebenräumen im "Wellritzhof"

**26. 05-V-69-0008**

**DL 30/05-18, 29/05-19**

Wohnungsbauprogramm 2004

**27. 05-V-80-2337**

**DL 26/05-3**

Westring in Wiesbaden-Nordenstadt; Fortführung Sachstandsbericht zum Stand der Ankaufsverhandlungen inklusive der damit verbundenen finanziellen Auswirkungen

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

Kessler  
Vorsitzender